Zeitschrift: Die schweizerische Baukunst
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 6 (1914)
Heft: 10

Rubrik: Schweizerische Rundschau

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das Aufnahmegebäude des badischen Bahnhofes zu Basel.
Das Restaurant III. Klasse. — Architekt Prof. K. Moser (Curjel & Moser), Karlsruhe.
Möbel von L. J. Peter, Karlsruhe; Beleuchtungskörper von Huckschlag, Karlsruhe;
Marmorarbeiten des Büfetts von Rupp & Möller, Karlsruhe.

SCHWEIZERISCHE RUNDSCHAU.

Altendorf (Kt. Schwyz). Armenhaus.

Da das Armenhaus den steigenden Ansprüchen nicht mehr genügt, hat die Kirchgemeindeversammlung von Altendorf eine Erweiterung geplant. Die nötigen Kredite für die Ausbauten wurden dem Gemeinderat bereits bewilligt. *-v.*

Altstätten (St. Gallen). Erziehungsheim.

Die Pläne für den Bau einer Erziehungsanstalt im Kloster «Maria Hilf» in Altstätten sind ausgearbeitet; sie gründen sich auf einen Kostenvoranschlag in Höhe von 150000 Fr. Das Projekt wird nunmehr dem Grossrat zur Genehmigung vorgelegt.

Arlesheim. Schulhaus.

Die Gemeindeversammlung bewilligte einen Kredit von 10000 Fr. für die Innenausstattung des neuen Schulhauses durch Wandgemälde. *-b.*

Bischofszell. Kanalisation.

Die Munizipalgemeinde genehmigte einen Kredit von 105000 Fr. zum Ausbau der Kanalisation. Die Arbeiten sollen alsbald begonnen werden. *-h.*

Genf. Arbeiterwohnungen.

Der Grosse Stadtrat hat einem Beschluss zugestimmt wonach eine Summe von 1230000 Fr., herrührend vom Legat Galland, zum Bau billiger Arbeiterwohnungen verwendet werden soll. *-u.*

Glarus. Baureglement.

Die Gemeindeversammlung Glarus beschäftigte sich in ihrer letzten Sitzung mit dem Antrage des Gemeinderates auf Abänderung des Baureglements bezüglich der *Erker* an den Häusern. Es wurde der Antrag, dass künftig in Strassen mit mindestens 12 m Baulinienabstand und in engern Strassen mit spezieller Bewilligung der Baukommission Erker angebracht werden dürfen, angenommen. In einem Zusatzantrage wurde festgelegt, dass die Erker höchstens 1,20 m über die Mauerfläche vorspringen dürfen. Die untersten Träger des Vorbaues müssen wenigstens 3 m über dem Bürgersteig liegen. — Für bauliche Veränderungen im Gaswerk wurde ein Kredit von 21000 Fr. bewilligt. *-h.*

Lausanne. Heilanstalt.

Der belgische Grossindustrielle *Solvay* hat dem Kanton Waadt eine hochherzige Stiftung gemacht. Er war von dem bekannten Arzte Dr. *Bourget* in Lausanne im Vorjahre erfolgreich behandelt worden und wollte jetzt nach dem kürzlich erfolgten Tode des Arztes dessen Andenken ehren. Er tat dieses in der Weise, dass er die Erfüllung eines vom Verstorbenen lange gehegten Wunsches, die Erstellung einer Heilanstalt für Tuberkulöse in Verbindung mit dem Kantonsspital in Lausanne ermöglichte. Herr Solvay übermittelte zu diesem Zwecke dem Staatsrat einen Scheck im Betrage von 100000 Fr. Als

Das rote Fürstenzimmer

Das grüne Fürstenzimmer

Aus dem Aufnahmegebäude des badischen Bahnhofes zu Basel. — Architekt Prof. K. Moser (Curjel & Moser), Karlsruhe.

Möbel von Gebr. Himmelheber, Karlsruhe; Beleuchtungskörper vom deutschen Metallwarenwerk G. m. b. H., Berlin; Stuckmarmorarbeiten im grünen Zimmer von A. Gutknecht, Basel.

einzige Bedingung wird verlangt, dass mit dem Bau der Anstalt, die zu Ehren des Verstorbenen «*Pavillon Bourget*» heissen soll, innerhalb der nächsten 18 Monate begonnen werde. *-m.*

Meilen. Neubau des Konsumvereins.

Der Allgemeine Konsumverein Meilen hat die Errichtung eines Neubaues beschlossen. Die Generalversammlung hat zu diesem Zwecke einen Kredit von 65 000 Fr. bewilligt. *h.*

Netstal. Kanalisation.

Die Gemeindeversammlung bewilligte einen Kredit von 10000 Fr. zur Fortsetzung der Kanalisation in Netstal. — Ferner wurde der Bau einer Strasse nach dem Kohlrain beschlossen. *-k.*

Neuenburg. Elektrizitätswerk.

Das von der Stadt Neuenburg errichtete Elektrizitätswerk in Prés-du-Chanet geht seiner Vollendung entgegen. Es soll im Juni l. J. dem Betrieb übergeben werden. *-g.*

Oerlikon. Schulhaus.

Als vor zehn Jahren die Gemeinde Oerlikon das dritte Schulhaus baute, da wurde der Plan zu diesem so ausgearbeitet, dass ein zweiter Flügel angebaut werden kann. Dieser Ausbau dürfte demnächst in Angriff genommen werden. Ein Kredit mit 250000 Fr. wurde zu diesem Zwecke bewilligt. *-h.*

Richterswil. Neues Schulhaus.

Für den Bau eines neuen Schulhauses auf der Breitlen bei Richterswil wurde von der Gemeindeversammlung ein Kredit von 242000 Fr. bewilligt. Von der Bausumme sind 52000 Fr. durch Staatsbeitrag und Steuerüberschuss bereits gedeckt. In dem Gebäude soll eine Primar- und eine Sekundarschule untergebracht werden.

Rüti (Kt. Zürich). Gaswerk.

Die vom Gemeinderat gewählte Gaskommission der Gemeinde Rüti beantragt im Einverständnis mit ersterem die Erteilung eines Kredites von 550000 Fr. für die Erstellung eines Gaswerkes, bezw. noch von weiteren 120000 Fr. im Falle sich die Nachbargemeinden Bubikon, Dürnten, Hinwil und Wald an das Werk anschliessen. *-b.*

Simplon. Neues Kraftwerk.

Die Generaldirektion der Bundesbahnen verlangt vom Verwaltungsrate einen Kredit von 1960000 Fr. für die Neugestaltung der elektrischen Energieversorgung des Simplontunnels. Die bestehenden Anlagen bieten auf die Dauer keine genügende Garantie für eine betriebssichere Durchführung der elektrischen Traktion und eine Verstärkung oder Vermehrung der Energiequellen ist notwendig geworden. Es soll daher auf der Nordseite des Tunnels noch ein Kraftwerk erbaut werden. *-k.*

Spiez. Neubedachung des Kirchturmes.

Die Einwohnergemeinde Spiez hat eine Renovation des Kirchturmes beschlossen. Es wurden diesbezügliche Gutachten von mehreren Architekten eingezogen, aus denen hervorgeht, dass für die Neubedachung etwa 5000 Fr. aufgewendet werden müssen.

Schaffhausen. Schulhaus.

Ueber die Lage des geplanten neuen Schulhauses wurde nunmehr eine Einigung erzielt. Stadtrat und Stadtschulrat haben in gemeinsamer Sitzung beschlossen, den Neubau auf dem Emmersberg zu errichten. Die Pläne zu dem Neubau werden nunmehr dem Grossen Stadtrat zur Genehmigung unterbreitet.

Zürich. Bauprojekte.

In der beginnenden Bausaison harren verschiedene grössere städtische Objekte der Ausführung. Der Grosse Stadtrat bewilligte folgende Baukredite: 160000 Fr. für städtische Bauten im Limmattal und 224000 Fr. für die Kanalisation in Kilchberg. Ferner sind noch genehmigt worden: Der Kostenvoranschlag von 61400 Fr. und die Baupläne für die Dienstwohnung des Chefs des Abfuhrwesens im Hardhof. *-nz.*

NEUE UND ERLEDIGTE WETTBEWERBE.

Stadthaus Solothurn.

Das Urteil des Preisgerichtes für den Wettbewerb lautet: A. Alter Platz.

I. Preis 1800 Fr. Projekt Nr. 45, Motto «Zweck und Form», Verfasser *Otto Salvisberg* (Bern), Berlin.

II. Preis 1400 Fr. Projekt Nr. 12, Motto «Heimisch», Verfasser *Fritz von Niederhäusern* und Mitarbeiter *André Strässle,* Olten.

III. Preis 1000 Fr. Projekt Nr. 43, Motto «Vom Marktplatz aus», Verfasser *Alfred Lanzrein* und Mitarbeiter *Max Lutz,* Thun.

Zum Ankauf empfohlen für 800 Fr. wurde das Projekt Nr. 66, Motto «1. April» der Architekten Keiser & Bracher, Zug.

B. Platz vor dem Baseltor. Kein erster Preis, dafür zwei Zweite Preise, und zwar:

II. a Preis 3000 Fr. Projekt Nr. 131, Motto «Zweck und Form», Verfasser *Otto Salvisberg* (Bern), Berlin.

II. b Preis 3000 Fr. Projekt Nr. 127, Motto «Vor dem Tore», Verfasser *Gebrüder Bräm,* Zürich.

III. Preis 1500 Fr. Projekt Nr. 139, Motto «Neustadt», Verfasser *Joss und Klauser,* Bern.

Zum Ankauf empfohlen mit 500 Fr. Bebauungsplan zu Projekt Nr. 111, Motto «Pisoni I».

Hinsichtlich der Platzfrage hat das Preisgericht einstimmig beschlossen, den Platz vor dem Baseltor zu empfehlen und zu dem Behufe die weitere Ausarbeitung der Projekte Nr. 131 und 127 gemäss den gemachten Aussetzungen zu beantragen.

PERSONALIEN.

Professor Karl Moser (Curjel & Moser), Zürich und Karlsruhe,

ist als Erbauer des neuen Biologischen Instituts und des Kollegiengebäudes der Universität Zürich anlässlich der Einweihung der Neubauten von der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich zum Dr. phil. hon. c. ernannt worden. *-al.*

Schweizer. Unfallversicherungsanstalt.

Der Bundesrat hat Ingenieur *Jakob M. Lüchinger* in der Firma Locher & Cie., Zürich, an Stelle des vor kurzem verstorbenen Baumeisters J. Blattner, Luzern, zum Mitglied des Verwaltungsrates der Schweizer. Unfallversicherungsanstalt ernannt, als Vertreter der Inhaber privater Betriebe mit versicherungspflichtigen Angestellten. *-al.*